

## Temperaturanzeige im Bedienteil

Voraussetzung für die Temperaturanzeige im Bedienteil ist der [ATD-100](#). Dieser ABAX-Funksensor ist in weiß und braun verfügbar und arbeitet offiziell in einem Temperaturbereich von **- 10 °C bis + 55 °C**. Der tatsächliche Detektionsbereich liegt aber bei **- 55 °C bis + 55 °C**, der auch erfahrungsgemäß dauerstabil und zuverlässig genutzt werden kann, es ist aber vom Hersteller so nicht angegeben und offiziell nicht vorgesehen.

Der ATD-100 kann nicht nur die tatsächliche Temperatur messen und weitergeben, sondern kann auch mit einer Obergrenze und Untergrenze inklusive Toleranzbereichen programmiert werden, er eignet sich also hervorragend zur bequemen Zweipunktregelung.

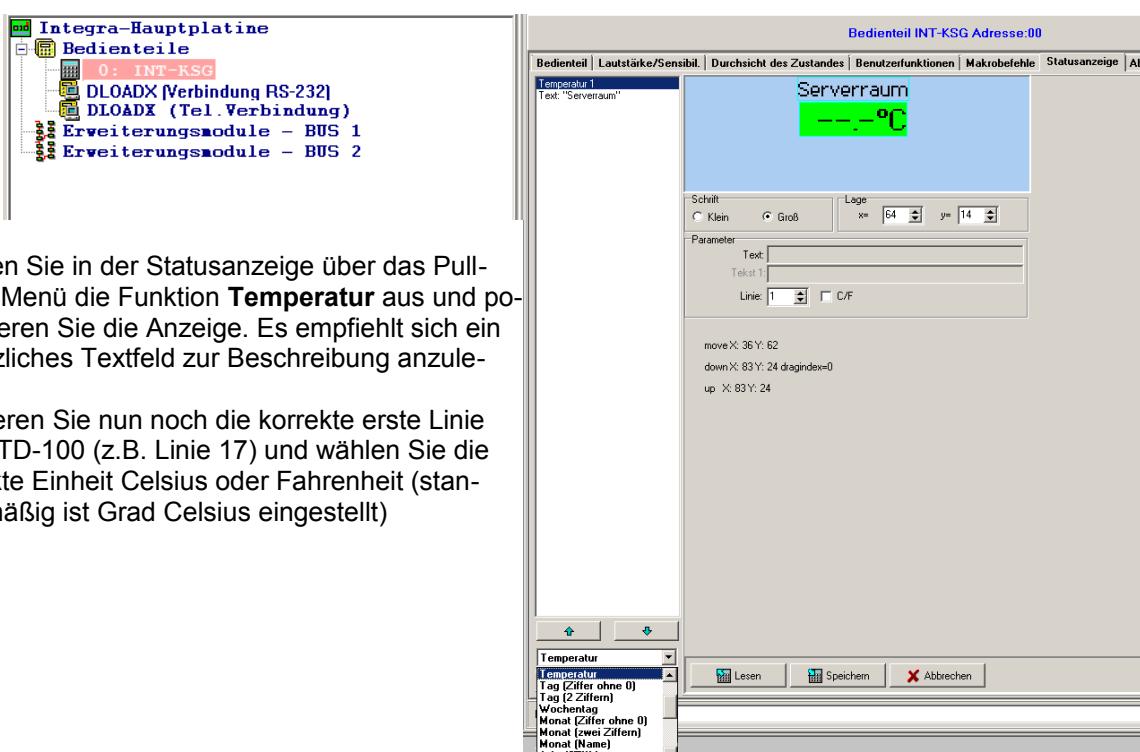
Den ATD-100 gibt es ausschließlich in der Funkversion und kann mit jedem ACU-Tranceiver sowie über den integrierten Funkempfänger der INTEGRA-128 WRL eingesetzt werden. Beim Einlernen belegt der ATD-100 zwei Funkkanäle – für den oberen und den unteren Grenzwert. Zur Temperaturanzeige wird der erste Kanal verwendet, belegt der ATD-100 beispielsweise die Linien 17 und 18, so ist die Linie 17 für die Temperaturanzeige die richtige.



Jedes INTEGRA-Bedienteil hat die Möglichkeit die Temperatur per Abfrage anzuzeigen, aber die Bedienteile **INT-KSG**, **INT-TSG**, **INT-TSH** und **INT-TSI** haben zusätzlich die Möglichkeit die Temperatur permanent als Status anzuzeigen, das INT-TSI kann zusätzlich den Temperaturverlauf als Graphik darstellen.

Generell können aber alle Bedienteile, also auch die klassischen LCD-Bedienteile, über die Funktion **Benutzerkennwort** \* (Stern) -> **Test** -> **Temperatur** die aktuelle Temperatur abfragen.

### Darstellung im INT-KSG



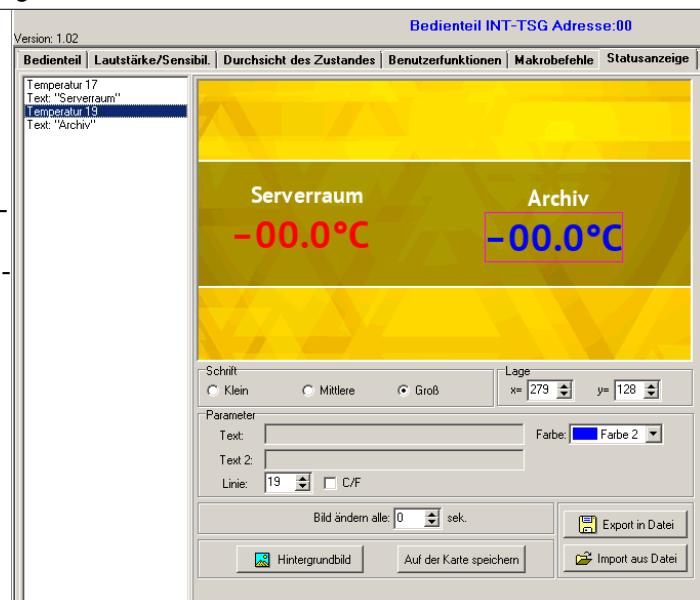
Wählen Sie in der Statusanzeige über das Pull-down-Menü die Funktion **Temperatur** aus und positionieren Sie die Anzeige. Es empfiehlt sich ein zusätzliches Textfeld zur Beschreibung anzulegen.

Aktivieren Sie nun noch die korrekte erste Linie des ATD-100 (z.B. Linie 17) und wählen Sie die korrekte Einheit Celsius oder Fahrenheit (standardmäßig ist Grad Celsius eingestellt)

## Darstellung im INT-TSG / INT-TSH

Die Einrichtung im **INT-TSG** erfolgt ähnlich wie im **INT-KSG**, Sie haben einige zusätzlichen Möglichkeiten in der Gestaltung wie verschiedene Farben der Temperaturanzeige sowie drei unterschiedliche Größen der Darstellung.

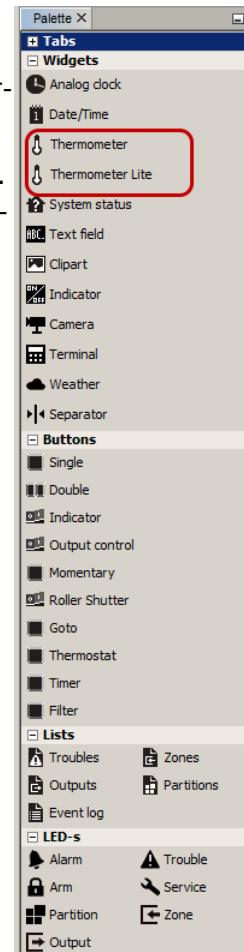
Das Bedienteil **INT-TSH** wird grundsätzlich gleich eingerichtet, es unterscheidet sich lediglich durch die Displaygröße (7") vom INT-TSG (4,3")



## Darstellung im INT-TSI

Das Darstellung des Bedienteils **INT-TSI** wird über die kostenlose Software [TSI-Builder](#) konfiguriert, wenn Sie eine andere Oberfläche als die Standardoberfläche verwenden möchten.

Wählen Sie dazu in der Palette die Funktion „Thermometer“ oder „Thermometer light“ aus. Sie unterscheiden sich durch die Art der Darstellung, die Funktionen und Einrichtung sind gleich.

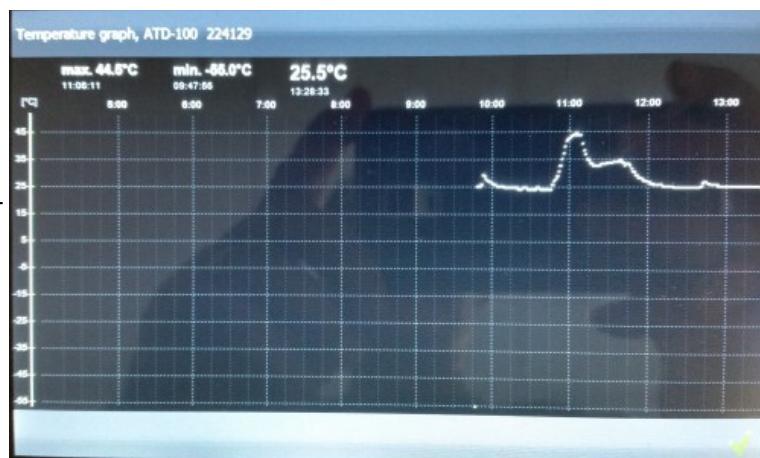


Bedenken Sie grundsätzlich, daß der ATD-100 den aktuellen Wert immer mit dem Polling mitsendet, das bedeutet je nach eingestellter Zeit im ACU 12, 24 oder 36 Sekunden. Beim Erreichen eines Grenzwertes wird diese Überschreitung im aktiven Zustand sofort übermittelt.

Die Aktualisierungszeit des Thermometers, welche standardmäßig auf 30 Sek steht, kann entsprechend angepasst werden. Dies ist in der Regel aber auch vernachlässigbar.

Auch hier haben Sie die Möglichkeit die Farbe, Position, Einheit und so weiter für jeden Melder zu konfigurieren. Die Anzahl der in einem System möglichen Temperatursensoren richtet sich wie bei allen ABAX-Systemen nach der Zentralengröße. So können Sie beispielsweise an einer INTEGRA-64 mit einem ACU-Transceiver bis zu 24 Stück ATD-100 verwalten.

Serverraum [Thermo... X Serverraum [Thermom... ]	
Basic	
Name	Serverraum
Show name	<input checked="" type="checkbox"/>
Name position	Bottom
Text colour	null
Zone	Serverraum
Refresh period	30000
Units	Celsius [°C]
Format	00000.00
Expert	
Location	[100, 300]
Size	[276, 100]
Label	
Comment	
Serial number	1483518184034-440



Zusätzlich zur Standardansicht können Sie durch Antippen der Thermometer-Anzeige einen Temperaturverlauf als Graph anzeigen lassen.

Häufig wird gefragt, ob der [Temperaturmelder TD-1](#) auch diese Funktionen bietet. Da dies aber ein Standalone-Melder ohne Bus-Anschluss ist, kann er den Temperaturwert nur auf dem integrierten Display darstellen und nicht weitergeben, sowie bei Erreichen der Grenzwerte die integrierten Relais ansteuern.